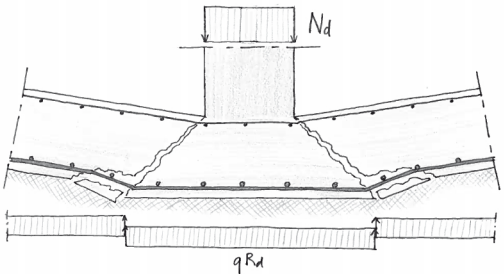


Durchstanzen

Durchstanzen ist ein Bruchmechanismus, der dort stattfindet, wo konzentrierte Kräfte – etwa bei Wandenden oder Stützen – in eine Betonplatte eingeleitet werden. Es handelt sich dabei um ein sprödes Versagen, das ohne vorgängige Warnung durch Rissbildung oder grosse Verformungen entsteht. Entschärft wird das Risiko durch eine erhöhte Biegebewehrung, das Einbringen von vertikaler Durchstanzbewehrung oder Vorspannkabel.

Der Einsturz der Einstellhalle in Gretzenbach 2004 gab den Anlass zu einer grundlegenden Umformulierung des Durchstanznachweises in der Betonbaunorm SIA 262.



Durchstanzen und Bruchbild einer Betonplatte durch konzentrierte Krafteinleitung.